

Treffpunkt Kirche

Nachrichten der evangelischen Kirchengemeinden der Region 8

Eichwalde Schmöckwitz
Schulzendorf-Waltersdorf
Wildau Zeuthen
Zeuthen-Miersdorf

Ausgabe 2/26
April und Mai

FOTO: N. SCHWARZ/GEMEINDEBRIEFDRUCKEREI



Inhalt

4 Regionales	21 Gottesdienste
4 Wichtige Kontakte	42 Freud und Leid
12 Kinder & Jugend	43 Adressen und Kontakte

17–20 Eichwalde 25–27 Zeuthen-Miersdorf 28–31 Schmöckwitz

32/33 Schulzendorf-Waltersdorf 34–36 Wildau 37–41 Zeuthen

„Treffpunkt Kirche“ digital

Die digitalen Ausgaben des Gemeindebriefs „Treffpunkt Kirche“ und der Gottesdiensttabelle finden Sie im Internet unter www.neukoelln-evangelisch.de/unsere-gemeinden.

Sowohl den Gemeindebrief als auch die Gottesdiensttabelle können Sie auch in digitaler Form abonnieren. Sie erhalten dann jeweils „druckfrische“ PDF-Dateien. Schicken Sie dazu bitte eine E-Mail an treffpunkt-kirche@gmx.de.

Jesus spricht zu Thomas: „Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“ (Johannes 20,29)

In diesen Monatsspruch hat sich seit kurzem ein Fragezeichen hineingedrängt. Der Jünger Thomas war bei der Auferstehung nicht dabei. Er kann das nicht glauben – er will erst sehen und nachprüfen. Dann begegnet ihm Jesus, zeigt die Wundmale und Thomas fällt auf die Knie und spricht sein Glaubensbekenntnis.

Jesu Antwort darauf war bis zur neu überarbeiteten Bibelausgabe von 2017 eine Aussage: „Weil du mich gesehen hast, daher glaubst du.“ Punkt. Nun ist es eine Frage. Und wir? Wir treffen uns jeden Sonntag in der Erinnerung an die Auferstehung zum Gottesdienst, aber Jesus wird für uns nicht so sichtbar wie für Thomas.

Was sehe ich, wenn ich meine Augen öffne? Was sehe ich vom Christentum, was sehe ich von der Welt? Vom Christentum sehe ich das Kreuz. Auf den Kirchtürmen, auf den Altären, auf den Friedhöfen und in Häusern. Nicht die Krippe und der Stern von Bethlehem sind zum Erkennungszeichen der Christen geworden, sondern ein Symbol der Grausamkeit. Am Kreuz wurden in der Antike Menschen hingerichtet, denen man nicht nur das Leben, sondern zugleich auch die Würde nehmen wollte. Was sehe ich heute von der Welt? Die Bilder von Kriegen, die kein Ende finden, Berichte von der vielfach ange-

tasteten Würde von Menschen, Nachrichten aus der Nachbarschaft von Krankheiten, die nicht heilen wollen und vieles an Schwachheit, Angst und Zittern mehr.

Was gibt es als Trost und als Hoffnung zu sagen? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben? Wäre nicht hier das Fragezeichen besser angebracht? Soll ich meine Augen verschließen, um den Glauben an Gottes gute Welt zu retten? Nein – es ist ein Glaube trotz all des

Fürchterlichen, was damals und heute uns vor Augen ist. Deshalb gibt es – Gott sei Dank – vom Christentum auch eine große und lange Geschichte der Barmherzigkeit zu berichten. Es ist zugleich – gegen allen Augenschein – ein Ort, wo Gott sich finden lässt. Die Geschichte Jesu und auch seine Auferstehungsgeschichte erzählen davon, dass Gott auch und gerade dort ist, wo die Menschen mit dem Leid, der Schwachheit und der Bosheit konfrontiert sind. Was hat Thomas gesehen? Was hat ihn zum Glauben gebracht? Jesus hat ihm seine Wunden gezeigt. Vom heiligen Martin wird erzählt, dass ihm der Satan einmal sogar in der Gestalt Christi erschienen ist. Der Heilige ließ sich nicht täuschen: „Wo hast du deine Wun-



Impressum

Treffpunkt Kirche wird von den sechs Kirchengemeinden der Region 8 des Kirchenkreises Berlin-Neukölln herausgegeben.

Ansprechpartnerin:

Redaktionsgruppe Region 8

E-Mail: treffpunkt-kirche@gmx.de

Auflage: 2390 Exemplare

Satz und Layout: uwe.wolf@satzbaumeister.de

Druckerei: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Dieses Produkt ist zertifiziert mit dem Umweltzeichen „Blauer Engel“.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgaben: 8.5., 8.7.

Die Redaktion überprüft alle eingereichten Beiträge und behält sich das Recht der sinnwahren Änderung vor.

Wir danken allen herzlich, die am Entstehen und Verteilen des Gemeindebriefes beteiligt sind.



GBD

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt Cobra ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.
www.GemeindebriefDruckerei.de

„Weil du mich gesehen hast, ...“

Fortsetzung von Seite 3

den?“, fragte er ihn. Gott ist nicht ohne die Wunden dieser Welt zu denken. Das ist das, was auch für uns sichtbar ist. Es ist zugleich der geheimnisvolle Zugang zu Gott. Im Gleichnis vom Weltgericht sagt Gott:

„Kommt her ihr Gesegneten, ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben, ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen ..., denn was ihr getan habt, einen meiner geringsten Brüder und Schwestern, das habt ihr mir getan.“
Eine gesegnete Osterzeit und gute tiefe Begegnungen wünscht
Ihr Pfarrer Matthias Hanke

Wichtige Kontakte in der Region

► **Familien- und Erziehungsberatungsstelle**
Königs Wusterhausen,
Tel.: 03375 21150

► **Kirchliche Telefon-Seelsorge**
Berlin/Brandenburg
Tel.: 0800 1110111 und 0800 1110222

► **Diakonie-Station Zeuthen**
Tel.: 033762 70461

► **Soziales Netz für Zeuthen und Umgebung**
für Menschen in akuten Notsituationen, schnelle und unbürokratische Hilfe über die Pfarrpersonen der Region

► **Tee- und Wärmestube**
im Sozialen Zentrum
Königs Wusterhausen
Tel.: 03375 2108121

► **Neues Angebot des Hospizdienstes Rangsdorf e. V.**
Gesprächsgruppe für trauernde Hinterbliebene, weitere Informationen:
Tel.: 0152 22415762
www.hospizdienst-rangsdorf.de/trauer

► **Unterstützerkreis**
Interessierte am Thema Flucht und Unterstützung von Geflüchteten
unterstuetzerkreis@kk-neukoelln.de



Der Redaktionskreis des Gemeindebriefs „Treffpunkt Kirche“ trauert um sein Mitglied aus der Kirchengemeinde Wildau

Hans Henschel

1954–2026

Er verstarb am 4. Februar nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 71 Jahren. Hans Henschel war unser geschätzter Bruder, langjähriger, unendlich fleißiger und um Ausgleich bemühter Mitstreiter im Redaktionskreis. Sein Herz schlägt nun nicht mehr. Wir betrauern einen mehr als schmerzhaften Verlust. Seine große Leidenschaft für das Korrekturlesen wird uns sehr fehlen. Unsere Gebete und guten Wünsche mögen ihn nun in die Ewigkeit begleiten. Wir vermissen ihn sehr und werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Heidrun Bojahr, Sabine Brandt, Holger Gültzow, Ulrich Köhler, Sylvia Rasch, Robert Völter, Uwe Wolf

Regional – Ökumenisch – Pfingstlich

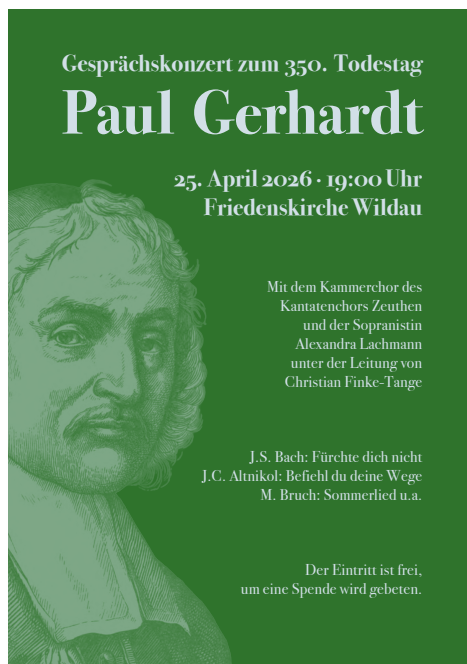
Es ist eine schöne Tradition geworden, den Pfingstmontag in unserer Region gemeinsam zu feiern: Evangelische und katholische Gemeinden und die Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten waren bisher dabei. Vielleicht fühlen sich auch Christen anderer Gemeinden eingeladen oder Menschen ohne eine kirchliche Bindung. Alle sind herzlich willkommen beim **Ökumenischen Festgottesdienst am**



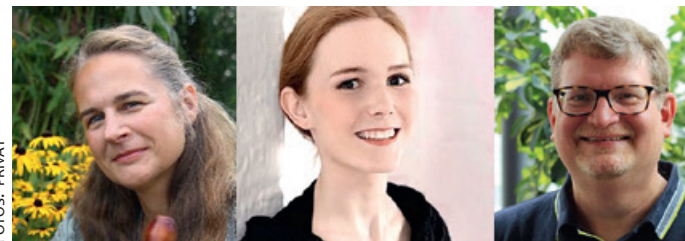
Pfingstmontag um 10.45 Uhr draußen neben der Schmöckwitzer Dorfkirche. Superintendent Nottmeier und Kreis Kantor Christian Finke-Tange mit Bläsern aus Wildau werden im Gottesdienst mitwirken. Anschließend stehen Getränke und kleine Snacks bereit und laden ein, noch zum Gespräch auf der Wiese zu bleiben.
Almuth Berger

Konzert für Paul Gerhardt in Wildau

Am 27. Mai gedenken wir zum 350. Mal des Todestags des neben Martin Luther bedeutendsten Liederdichters der evangelischen Kirche: Paul Gerhardt. 1607 in Gräfenhainichen geboren, besuchte er in Grimma die Fürstenschule und erhielt dort umfassenden Unterricht u.a. in Poetik und Rhetorik, um später in Wittenberg Theologie und Dichtkunst zu studieren. Seine erste Pfarrstelle erhielt Gerhardt an der Nicolaikirche zu Berlin, wo er zusammen mit Kantor Johann Crüger das bedeutendste Gesangbuch seiner Zeit, die „Praxis pietatis melica“ herausgab, das stets neue Auflagen erhielt und auch zu Gerhardts späterer Amtszeit in Mittenwalde erweitert wurde. Eine erneute Zeit in Berlin verlief glücklos, da der lutherische Paul Gerhardt mit dem calvinistischen Kurfürsten aneinandergeriet. Dennoch gab er mit dem neuen Kantor Johann Ebeling weitere Gesangbücher heraus. Seine letzten Jahre verbrachte Gerhardt in Lübben, wo er auch begraben liegt. Wir alle kennen ihn für seinen reichen Liederschatz, zu dem nicht nur „Geh aus, mein Herz“, sondern viele der wichtigsten Lieder unseres Gesangbuchs zählen: „O Haupt voll Blut und Wunden“, „Ich steh an deiner Krippen hier“, „Ich singe dir mit Herz und Mund“ u.v.a. Ihm zu Ehren erklingen nun Texte und Lieder von ihm in einem Gedenkkonzert **am Sonntag, 25. April um 19 Uhr** in der Wildauer



Friedenskirche. Ein Kammerchor des Kantatenchors Zeuthen singt u.a. die doppelchörige Motette „Fürchte dich nicht“ von Johann Sebastian Bach, die große Motette „Befehl du deine Wege“ des Bach-Schülers Johann Altnikol, „Gott ist unsre Zuversicht und Stärke“ von Tobias Michael sowie das Sommerlied „Geh aus mein Herz“ von Max Bruch. Begleitet und ergänzt werden sie von der Sopranistin Alexandra Lachmann, die Leitung hat Christian Finke-Tange. Der Eintritt zu dem Konzert ist frei, wir bitten um eine Spende. *Ihr Kantor Christian Finke-Tange*



Die Musizierenden
Susanne Ehrhardt,
Greta Bänsch,
Christian Finke-Tange

Frühlingskonzert in Zeuthen

Passend zum Frühling laden wir **am Samstag, 9. Mai, um 18 Uhr** in die Martin-Luther-Kirche Zeuthen zu einem Konzert ein, in dem musikalisch allerlei Vogelstimmen erklingen werden. „Sweet Bird – die verliebte Nachtigall“ heißt das Programm. Zu Gast in Zeuthen ist dann die für ihre Virtuosität weithin berühmte Susanne Ehrhardt, die mit verschiedenen Blockflöten und dem Chalumeau auftritt. Ihr zur Seite steht die

Sopranistin Greta Bänsch, an Orgel und Cembalo spielt Christian Finke-Tange. Es erklingen virtuose Instrumental- und Vokalwerke von Henry Purcell, Francois Couperin, Nikolaus Adam Strunck, Jacob van Eyck, Marco Uccellini, Alessandro Scarlatti, Georg Philipp Telemann und Georg Friedrich Händel. Der Eintritt ist frei, wir bitten um eine Spende. *Ihr Kantor Christian Finke-Tange*

Einfach heiraten 2026

Eure Liebe. Gottes Segen. Eine Zeit nur für Euch, um Eure Liebe zu feiern. Ein besonderer Moment: ein Fest, würdevoll, mit Gottes Segen. Einfach und ohne lange Vorbereitungen. Ihr entscheidet, ob mit oder ohne Anmeldung. Die Aktion findet **am Freitag, 26. Juni, von 16–19 Uhr** statt, in einer Kirche in der Region 8. Der genaue Ort wird noch bekanntgegeben. Ihr könnt euch segnen lassen oder kirchlich heiraten: Wenn ihr gesegnet werden wollt als Paar, dann kommt einfach; wollt ihr kirchlich getraut werden, dann bringt eure standesamtliche



Eheurkunde mit, zudem muss eine: von euch evangelisch sein. Seid willkommen! *Für das Vorbereitungsteam: Pfarrerin Felser, Pfarrerin Höfflin-Hanke und Pfarrer Hanke*



FOTO: H. NIEKE

Das Schmöckwitzer Kammerorchester

Schmöckwitzer Kammerorchester mit dem „Frühlingsidyll“

So verlässlich wie jedes Jahr der ersehnte Frühling kommt, erklingt auch wieder ein neues Programm mit dem Schmöckwitzer Kammerorchester. In dieser Saison ist im SKO erstmalig ein Horn als Soloinstrument zu hören. Heike Böhmer ist die Solistin des Morceau de concert von Camille Saint-Saëns, man spürt seine Vorliebe für die französische Barockmusik. Ebenso erstmalig wird ein Werk von Richard Wagner gespielt, das Siegfried-Idyll, welches er für seine Frau im Jahre 1870 komponierte. Das Hauptwerk wird die 5. Sinfonie von Franz Schubert sein, die er im zarten Alter von 19 Jahren schrieb. Der aufmerksame Zuhörer wird die Leichtigkeit, die Perfektion und viele idyllische Momente heraushören. Die musikalische Leitung und die künstlerische Kompetenz liegen wie immer in den Händen von Antoine Rebstein.

Hier die Termine in unserer Region:

- ▶ **31. Mai, 17 Uhr**
Friedenskirche Wildau
- ▶ **6. Juni, 17 Uhr**
Ev. Kirche Eichwalde
www.sko.berlin

Jubiläumskonzert in Miersdorf mit dem Ensemble Polyvox

Zum 15. Jubiläum des Ensembles gibt es in der Miersdorfer Dorfkirche in Zeuthen **am 30. Mai um 17 Uhr** ein Konzert. Die Sängerinnen und Sänger, die sich schon seit ihren Studientagen kennen, werden ihre schönsten Stücke aus dem Repertoire zu Gehör bringen.



FOTO: PRIVAT

Das Ensemble Polyvox

TAIZÉ

Taizé-Andachten

Wir laden herzlich ein zu den Taizé-Andachten in unserer Region und Umgebung:

- ▶ **Freitag, 24. April, 19 Uhr**
in St. Elisabeth in Königs Wusterhausen,
- ▶ **Freitag, 22. Mai, 19 Uhr**
in der kath. Kirche St. Antonius in Eichwalde.

Kirchenkonzerte in Schmöckwitz

Die sommerlichen Kirchenkonzerte veranstalten wir traditionell zu Gunsten unserer Partnergemeinde in Chanka/Äthiopien. Die Künstler*innen verzichten auf ihre Gage, alle Erlöse fließen in unser HIV-Hilfsprojekt in Chanka. Bei guter Witterung Weinausschank. Herzlich willkommen!

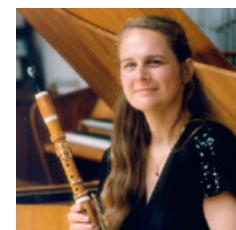


FOTOS: PRIVAT

Elke Maes (I.) und Maria Tomaschke

Gesungenes und Gelesenes

▶ **Freitag, 17. April, 20 Uhr:** „Und doch sage ich: Das Leben ist gut“ So Maria Tomaschke mit Chansons am Klavier und Elke Maes mit Lesungen von Texten von Eva Strittmatter. Maria Tomaschke ist zweifache Preisträgerin des Bundeswettbewerbs Gesang/Chanson. Die Künstlerin Elke Maes liest, schreibt und malt.



Susanne Erhardt

FOTOS: PRIVAT



FOTO: PRIVAT

Das Duo ZIA

Musik alter Kulturen und Jazz

▶ **Freitag, 8. Mai, 20 Uhr:** Das Duo ZIA sind Marcus Rust (Trompete, Flügelhorn) und Christian Grosch (Orgel), die sich bei ihrem Jazzstudium an der Musikhochschule Dresden kennenlernten. Sie nehmen die Zuhörer mit auf eine geistlich-musikalische Reise zwischen indianischen Melodien, afrikanischen Rhythmen, europäischen Volksweisen und Jazz.

Virtuose Romantik

▶ **Freitag, 29. Mai, 20 Uhr:** Wie in jedem Jahr erwartet uns ein besonderer Kunstgenuss mit Susanne Ehrhardt (Blockflöten, Klarinette) und Thomas Müller (Orgel). Sie spielen Werke von Georg Philipp Telemann, Ernst Krähmer und Niels Gade.



„Mit Herz und Mund“

LANDES 
POSAUNENTAG
12.-14. Juni 2026
Lübben/Spreewald

„Flucht und Trauma“ – ein Seminar des Unterstützerkreises für Geflüchtete

Menschen, die fliehen müssen, haben häufig vor und auf der Flucht Traumatisches erlebt. Was jedoch ist ein Trauma und wie kann traumatisierten Menschen geholfen werden? An dieser Frage waren 15 Menschen interessiert, die es an einem Freitag und Samstag in das Gemeindehaus Eichwalde zog. Friederike Weltzien, Tanz- und Traumatherapeutin und Pfarrerin im Ruhestand, bot zusammen mit ihrer Kollegin Ruth Simon-Weidner das Seminar „Flucht und Trauma“ an. Die Teilnehmenden erfuhren, welche Rolle das autonome Nervensystem bei der Entstehung von Traumata spielt, was bei einem traumatischen Erlebnis im Körper passiert und auf welche Weise Traumata überwunden werden können.

Eindrücklich beschrieben die Seminarleiterinnen, dass die Konzentration auf ganz konkrete Dinge in der Umgebung (die Stuhllehne im Rücken, die Vögel im Baum) Menschen helfen kann, sich aus ihrer traumabedingten Erstarrung zu lösen. Überraschend war, dass zur therapeutischen Behandlung von Traumata die traumatischen Erlebnisse nicht unbedingt versprachlicht werden müssen, sondern dass Traumata durch die Arbeit mit dem Körper behandelt werden können. Wie die Anwesenden zu berichten wussten, bringen Geflüchtete häufig aber auch selbst sehr viele Strategien mit, um mit ihren schlimmen Erfahrungen umzugehen – sei es durch



FOTO: DOROTHEE HEINZ

Der Fluss des Lebens. Die Steine stehen für traumatische Ereignisse und die bunten Blumen für Strategien zur Bewältigung dieser Ereignisse.

ihren Glauben, durch den familiären Zusammenhalt oder durch ganz konkrete Ziele.

Ruth Simon-Weidner und Friederike Weltzien führten in ihrem Seminar auf wunderbar leichte Weise durch dieses schwierige Thema. Der Unterstützerkreis dankt beiden sehr herzlich für dieses so anschauliche und lebendige Seminar!

Dorothee Heinz

Ehrenamtliche im Unterstützerkreis

Wir  Lübben
LANDESPOSAUNENTAG
„MIT HERZ UND MUND“
12.06. – 14.06.2026

350. 
Jahres-Gedenkjahr
1618-2018
Geh aus
mein
Herz

 EVANGELISCHER
KIRCHENKREIS
NIEDERLAUSITZ

 EVANGELISCHE KIRCHE
Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz
Posaunendienst

Mehr Infos und Anmeldung: www.posaunendienst-ekbo.de



► **Hier finden Sie alle Angebote für Kinder & Jugendliche in unserer Region und alle Artikel zu diesem Thema**

**Konfirmandenunterricht für den Sprengel EMS
 Vorkonfirmanden**

Samstag, 25. April, 9.30–12.30 Uhr **in Miersdorf!**, Gemeindehaus, Dorfstraße 21a
 Samstag, 30. Mai, 9.30–12.30 Uhr, Beginn an der Miersdorfer Kirche
 (nähere Informationen folgen)

Hauptkonfirmanden

Samstag, 25. April, 9.30–12.30 Uhr **in Miersdorf!**, Gemeindehaus (Dorfstraße 21a)
 Samstag, 9. Mai, 9.30–12.30 Uhr im Gemeindehaus Eichwalde

Christenlehre (JK)

in Eichwalde, Gemeindehaus
 bis 4. Klasse

montags 14.30–16 Uhr
 nicht in den Ferien

Neue Kinder können auf Wunsch im Hort abgeholt und zurückgebracht werden.

Christenlehre am Dienstag, „Entdeckerteam“ (CH)

in Schulzendorf, Kreuzkirche
 Vorschule bis 3. Klasse

dienstags, 15–16 Uhr
 wöchentlich,
 nicht in den Ferien

Christenlehre am Donnerstag, „Kirchenmäuse“ (CH)

Zeuthen, Gemeindehaus
 Vorschule bis 3. Klasse,
 mit Abholdienst von den Kitas aus Miersdorf
 und der Grundschule am Wald in Zeuthen

15.30–16.30 Uhr
 nicht in den Ferien

Christenlehre am Donnerstag, „Coole Christus Kids Clique“ (CH)

in Zeuthen, Gemeindehaus
 4. bis 6. Klasse

donnerstags,
 16.45–18 Uhr
 nicht in den Ferien

Junge Gemeinde

Gemeindehaus Eichwalde
 für Jugendliche ab 13 Jahren
 Kontakt: jungegemeinde@gmx.de

ein- bis zweimal im Monat
 Termine nach Absprache

Mit Gott im Grünen (CH)

Kreuzkirche Schulzendorf
 4. bis 6. Klasse

dienstags, in den geraden Wochen
 16.30–18 Uhr
 nicht in den Ferien

Juniorteamer*innen-Treffen (JK)

Gemeindehaus Schmöckwitz
 4. bis 6. Klasse

22.4., 6. und 20.5.,
 17–19 Uhr

Teamer*innen-Treffen (JK)

im Gemeindehaus Eichwalde
 ab 7. Klasse bis ins Studierendentalter

13.4., 4.5.,
 17.30–20 Uhr

Teamer*innen Kreis „Come_to_the_Circle“ (CH)

in Zeuthen, Gemeindehaus
 ab 7. Klasse

dienstags
 nicht in den Ferien
 17–19.30 Uhr

TEN SING Jugend

im Gemeindehaus Miersdorf

donnerstags, 18–20.30 Uhr
 nicht in den Ferien

Kinderchor Eichwalde, z.Zt. Trommelgruppe
 im Gemeindehaus

dienstags, 14–14.30 Uhr

Krabbelgruppe in Schmöckwitz

Gemeindehaus

Kontakt: Gertraud Wahl-Deschan, wahl-deschan@posteo.de

donnerstags, 9.30–11 Uhr

Inselkinder

im Gemeinderaum Schmöckwitz
 offener Freizeittreff für Kinder der 1. bis 5. Klasse

jeden Montag (an Schultagen)
 16–17.30 Uhr

Kinderchor

im Gemeinderaum Schmöckwitz
 für Kinder der 1. bis 6. Klasse

jeden 2. Samstag im Monat, 10 bis 11.30 Uhr
 jeden 4. Dienstag im Monat, 16 bis 17.30 Uhr

Krabbelgruppe in Wildau

im Pfarrhaus, Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

dienstags, 10–12 Uhr
 nicht in den Ferien

Kinderandacht in Wildau

im Pfarrhaus

für Kindergartenkinder und deren Geschwister, Eltern herzlich willkommen
 Singen, beten, basteln, kreativ sein, gemeinsam essen
 Kontakt: Ulrike Merk, 0176 34573176

montags, 15.30–17 Uhr

Kinderkirche – der Familiengottesdienst

in der Kreuzkirche Schulzendorf

jeden zweiten Sonntag im Monat

Familien-CAFÉ am Berg

im Garten und in den Gemeinderäumen
 der Friedenskirche Wildau, Kontakt: Jennifer Felser, 0151 24191626

donnerstags, 15.30 bis 17.30 Uhr

Kindergottesdienst in Miersdorf

Ostersonntag, 5.4., 9.15 Uhr
 Sonntag, 10.5., 9.15 Uhr

Familiengottesdienst im Freien in Zeuthen

Ostersonntag, 5.4., 10.45 Uhr

Gottesdienst für Groß und Klein in Wildau

Ostermontag, 6.4., 10 Uhr

115 Jahre Friedenskirche Wildau mit Kinderprogramm

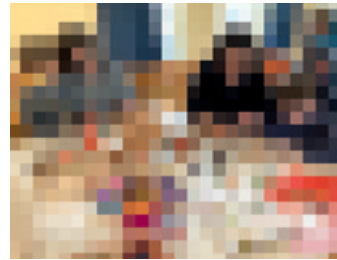
25.4., 14–16 Uhr

Familienmesse Wildau

30.5., 13–18 Uhr



Die biblische Geschichte von der Sturmstillung



Basteln in der Kreativzeit (li.), Handmassage zwischen Kindern und Eltern (re.)

FOTOS: C. UND E. KAULBARSCH

Ein kunterbunter Tag in der Kirche Kunterbunt



Am 14. März fand zum dritten Mal die Kirche Kunterbunt in Miersdorf statt. 70 große und kleine Leute tummelten sich in und um unser Gemeindehaus. Thema war diesmal: „Auf Gott vertrauen – auf Jesus bauen“. In der Kreativ-Zeit wurden Boote gebaut und gefaltet, Kissen bedruckt und Kerzengläser gestaltet. Jede Aktion sollte das „Mut machende“ unterstützen, dass wir uns in der Angst auf Jesus verlassen können, wie die Jünger im Boot. Sehr beruhigend wurde die Handmassage zwischen Kindern und ihren Eltern empfunden. In der Feier-Zeit wurde begeistert die biblische Geschichte von der Sturmstillung nachgespielt. Als Friedrich, der Jesus spielte, die Mut machenden Worte sagte: „Habt doch Vertrauen! Ich bin immer bei euch!“ war es zu spüren, wie diese Botschaft bei allen ankam. Das

war Nahrung für die Seele. Anschließend gab es Nahrung für den Bauch, mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Essens-Zeit.

Ein großes und herzliches Dankeschön an Sigrid Gratzias-Tenzer und Christine Kaulbarsch mit ihren 13 freiwilligen Helfer:innen für den tollen Einsatz, die Organisation und Vorbereitung, ohne sie alle wäre dieses wunderbare Projekt in Miersdorf so nicht möglich.

Kirche Kunterbunt in Schmöckwitz

Am 7. Juni findet eine Kirche Kunterbunt in Schmöckwitz statt. Wir starten voraussichtlich um **10.45 Uhr**. Freut euch auf spannende und kreative Stationen, eine tolle Feierstunde und ein gemeinsames Mittagessen. Bitte beachtet hierzu aktuelle Aushänge.
Jasmin Küster



FOTO: CORINNA HUSCHKE

Der Teamer-Fasching war diesmal besonders farbenfroh.

Teamer-Fasching

Im Teamerkreis haben die Jugendlichen ausgelassen Fasching gefeiert. Das selbstgewählte Motto: Farben! Dabei war es dann wirklich spannend herauszubekommen, welche Wirkung Farben auf uns haben. Auch in der Kirche gab es viel Farbliches zu entdecken. Die Bedeutung der liturgischen Farben, warum der/die Pfarrer:in denn immer einen schwarzen Talar trägt.

Oder die Farben in den Kirchenfenstern, die man besonders in der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen wundervoll bestaunen kann. Und schließlich die Bedeutung der Farbe, für die man sich am Tag entschieden hatte. Danke an alle, die für ein reichhaltiges Buffet gesorgt haben – es hat wieder viel Spaß mit euch gemacht!
Eure Corinna Huschke

Gestaltung der Ostergärten

In der Gruppe „Mit Gott im Grünen“ haben wir kleine Ostergärten gestaltet. Das größte Wunder aller Zeiten zu bauen, anzufassen und kreativ auszudrücken ist schon etwas Besonderes. Tod und Leben. Viele haben die Kraft der Samen und der Blumen verwendet, um das Leben darzustellen und haben mit Gips und Farbe die Grabeshöhle Jesu modelliert. Die Kerze durfte natürlich auch nicht fehlen. Der Tod hat keine Macht mehr und zu Ostern können dann hoffentlich alle die aufgegangenen Samen mit ihrer vollen Pflanzkraft bewundern.
Corinna Huschke



FOTO: CORINNA HUSCHKE



Landesjugendcamp

Wir fahren zum Landesjugendcamp! Fährst Du mit? Es findet **vom 19.–21. Juni** in Hirschluch statt. Wenn du zwischen 12 und 27 Jahre alt bist und Lust auf ein cooles Camp mit vielfältigem Programm hast, melde dich bei Gemeindepädagogin Jasmin Küster oder Pfarrerin Höfflin-Hanke. Anmeldeabschluss ist der **15. April**.

Zeltwochenenden im Juni

Am 27./28. Juni finden zwei Zeltwochenenden statt: in Eichwalde (auf dem Gelände der katholischen Gemeinde) und in Großziethen. Wir, Bianca Zastrow, Jasmin Küster und Corinna Huschke laden euch Kinder herzlich nach Eichwalde ein. Bringt gerne eure Freunde mit, auch wenn sie vielleicht noch nie dabei waren oder Gott nicht kennen oder, oder, oder... Zusammen im Zelt schlafen, tolle Geschichten hören, phänomenale Experimente durchführen und abenteuerliche Spiele spielen. Lasst uns gemeinsam eine tolle Zeit verbringen. Natürlich sind die Teamer:innen auch wieder am Start. Sie sind auch schon ab dem 26. Juni dabei und zelten eine Nacht länger. Näheres erfahrt ihr in den Flyern. Anmeldungen bitte an Bianca, Jasmin oder Corinna. Wir freuen uns auf Euch! Euer Team vom Zeltwochenende

Unsere Konfirmand:innen

In diesem Jahr feiern wir wieder Konfirmationen in der Region 8. Erstmals findet der Einsegnungsgottesdienst in Schulzendorf an Himmelfahrt in der Kreuzkirche statt. Konfirmiert werden: Clara, Celia, Hannah, Linn, Mattis, Mateo, Natalie, Noah, Sophia, Sophie und Tim-Elias. In der Martin-Luther-Kirche in Zeuthen feiern am Pfingstsonntag Konfirmation: Elisabeth, Frida, Hanna, Marie und Rafael. In Eichwalde werden konfirmiert, ebenfalls an Pfingsten: Adelia, Anna, Anouk, Franz, Frida, Hannah, Hannes-Alexander, Luise, Madita, Max, Maxine und Willem. Wir wünschen allen Konfirmand:innen Gottes Segen und einen wunderschönen Konfirmationstag! Eure Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke, Pfarrer Matthias Hanke und die Teamer:innen

Familienmesse Wildau

Am 30. Mai laden die Wildauer Vereine zur Familienmesse in das Kasino-Kulturhaus-Volkshaus ein. Auch die Friedenskirche Wildau wird mit einem Stand für Kinder und Familien vertreten sein. Wir basteln essbaren Schmuck mit den kleinen und großen Kindern, wir angeln (keine Sorge, nichts Essbares!) und wer mag, kann sein Glück am Glücksrad versuchen. Auch für Fragen und Gespräche stehen wir bereit. **Von 13 bis 18 Uhr** wird ein buntes Programm geboten, wir freuen uns auf regen Besuch!

► **Volkshaus Wildau, 30. Mai, 13–18 Uhr**

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Veranstaltungen im Gemeindezentrum, Stubenrauchstraße 19

Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmanden

Samstag, 25. April, 9.30–12.30 Uhr in **Miersdorf!**, Gemeindehaus, Dorfstraße 21a
 Samstag, 30. Mai, 9.30–12.30 Uhr, Beginn an der Miersdorfer Kirche
 (nähere Informationen folgen)

Hauptkonfirmanden

Samstag, 25. April, 9.30–12.30 Uhr in **Miersdorf!**, Gemeindehaus (Dorfstraße 21a)
 Samstag, 9. Mai, 9.30–12.30 Uhr im Gemeindehaus Eichwalde

Kreistänze

Dienstag, 7. und 21.4.,
 Dienstag, 5. und 19.5.,
 jeweils 18.30–20 Uhr

Seniorenkreis am Donnerstag

jeweils am vorletzten Donnerstag im Monat mit Pf. Hanke
 23.4. und 21.5., 10 Uhr

Kirchenmusik

Bläserchor
 Kirchenchor
 mittwochs, 18.30 Uhr
 mittwochs, 20 Uhr

Seniorenspielkreis

dienstags, 13.30–16 Uhr

Bibelstunde

Mittwoch, 8. und 22.4.
 Mittwoch, 13. und 27.5.,
 jeweils 15.30–16.30 Uhr

Gesprächskreise

Kirchliche Orte in Eichwalde
 Leben im Krieg. Ein Bericht aus der Ukraine
 Donnerstag, 23.4., **18 Uhr!**
 Donnerstag, 28.5., 19 Uhr

Besuchsdienstkreis

Mittwoch, 8.4. und 23.5., 16.30 Uhr

GKR-Sitzungen

Dienstag, 21.4., 19 Uhr im Gemeindehaus
 Dienstag, 12.5., 19 Uhr im Gemeindehaus



Beim Sommerfest der Gemeinde gepflanzt ... und im März sind die Schneeglöckchen da!

FOTOS: B. FRITZ

Spaziergang „Kirchliche Orte in Eichwalde“

Der Gesprächskreis der Kirchengemeinde trifft sich im April zu einem abendlichen Frühlingsspaziergang zu heimat- und kirchengeschichtlichen Orten in Eichwalde. Wer daran teilnehmen möchte, treffe sich mit Gleichgesinnten **am Donnerstag, dem 23. April um 18 Uhr** an unserem Gemeindehaus in der Stubenrauchstraße 17. Rechts von der Kita befindet sich das ehemalige evangelische Pfarrhaus. Von dort geht es zur evangelischen Kirche am Händelplatz und weiter zur Alten Feuerwache und zum Humboldt-Gymnasi-

um. Über die ehemalige Niederlassung der Franziskanerinnen (Rätsel, Rätsel!) hinüber zur katholischen Kirche der St. Antoniusgemeinde am Romanusplatz (ehemals König-Ludwig-Platz). Das katholische Pfarrhaus dort wird das Ziel der Runde sein. Die fach- und sachkundigen „Reiseleiter“ Oliver Strübing (St. Antonius) und Burkhard Fritz werden dort nach anderthalb Stunden zu einer kleinen Einkehr im Pfarrgarten einladen.

Ulrich Köhler

Ukraine: das fünfte Jahr Krieg

Wolfgang Krautmacher ist Pfarrer in der Gemeinde Lieberose und Land (die sich auf insgesamt 19 Ortschaften und acht Kirchen erstreckt) und hält durch mehrfache Besuche in den vergangenen vier Jahren den Kontakt zu Kirchengemeinden in der Ukraine. Von seinen Eindrücken berichtet er beim Gesprächskreis **am 28. Mai um 19 Uhr** im Gemeindehaus.

Gemeindeausflug Sprengel EMS

am 5. Juli ins Oderbruch – bitte anmelden ab 1. Mai!
Näheres auf Seite 27

SANIERUNG DER KIRCHE

Der letzte Bauabschnitt

War es nicht schön, unsere Kirche einige Monate ohne Gerüst zu haben? Die zwei Jahre mit dem eingerüsteten Turm haben uns Geduld, guten Willen und eine ganze Menge Geld gekostet. Noch ist die Sanierung aber nicht abgeschlossen. Aber keine Sorge: Wir sind mit dem Größten durch, es folgt jetzt mit den höheren Frühlingstemperaturen noch ein dritter und letzter Bauabschnitt. Im April soll es losgehen und bis Sommer dürfte dann alles erledigt sein.

Im ersten und zweiten Bauabschnitt wurde die Sanierung der Turmfassade samt seitlicher Anbauten durchgeführt. Im dritten Bauabschnitt erfolgt nun die sogenannte „Hüllensanierung“ der Mittelschiff- und Seitenschiff-Fassaden sowie der Fassaden von Apsis und Sakristei. Zu den Arbeiten zählen unter anderem Maurer-, Bauklempner- und



FOTO: U. KÖHLER

Malerarbeiten sowie Tischler- und Glaserarbeiten. Auch Blitzschutzarbeiten sind ein wichtiger Bestandteil. Im Innenraum erfolgt die Restaurierung von Wandflächen in der nordwestlichen Taufkapelle. Für die Sanierungsarbeiten werden das Mittelschiff einschließlich Seitenschiffe, Apsis und Sakristei mit einem Fassaden- bzw. Raumgerüst eingerüstet. Der Hauptzugang erfolgt zum einen über zwei Treppentürme sowie über einen Lasten-/Personenaufzug.
Ulrich Köhler

Auf einen Blick

Evangelische Kindertagesstätte „JONAS WAL“

Stubenrauchstraße 19, Tel.: 030 67819575

Leitung: Kathrin Manthey

Bankverbindung KG Eichwalde:

NEU: Empfängername! Evangelischer Kirchenkreisverband Süd

NEU: Verwendungszweck bitte angeben!

KG Eichwalde + Einzahlungsgrund

IBAN: DE 54 1005 0000 4955 1901 50 **BIC:** BELADEBEXXX

Berliner Sparkasse



FOTOS: E. RUFF

Wunderbarer Weltgebetstag

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Mädchen und Frauen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit. Der Gottesdienst mit seinen Botschaften für den Weltgebetstag 2026 mit dem Titel „Kommt! Bringt eure Last.“ kam aus Nigeria und wurde auch bei uns am 6. März in einem ökumenischen Gottesdienst in der Kirche am Romanusplatz der St. Antonius-Pfarrei gefeiert.

Der Gottesdienst war sehr gut besucht und atmete einen unglaublich beschwingten Geist eines lebendigen, freudigen Glaubens, begleitet von toller Musik und angenehmer Stimmung im Gottesdienst. So wurde beispielsweise die Kollekte tanzend gespendet. Tröstend auch das Motto „Bringt Eure Last“. Diese ökumenische Gemeinschaft war außergewöhnlich schön und

hat den Beteiligten, die viel Aufwand in die Vorbereitung gesteckt hatten, spürbar Spaß gemacht.
Ulrich Köhler



Mai

Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Heimann
Familiengottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke und Team	Einladung nach Schulzendorf	Gottesdienst Lektorin Deller	Gottesdienst Lektorin Deller
12 Uhr Konfirmations- gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke und Team	Einladung zum Regionalgottesdienst um 10 Uhr in die Dorfkirche Miersdorf		
Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser
Gottesdienst Pf. Wagner	Einladung nach Schulzendorf	10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Zeuthen Pfn. Höfflin-Hanke/Pfn. Felser	
10.45 Uhr dienst am Pfingstmontag vor der Schmöckwitzer Kirche Sup. Nottmeier			
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Felser
Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Pfn. Heimann

Gottesdienste April

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr	Schulzendorf Kreuzkirche 10.45 Uhr	Waltersdorf Kirche 9.15 Uhr	Wildau Friedenskirche 9.15 Uhr	Zeuthen M.-Luther-Kirche 10.45 Uhr
2. April Gründonnerstag	19 Uhr Sprengelgottesdienst mit Tischabendmahl im Gemeindesaal Eichwalde Pfn. Hanke			18 Uhr Tischabendmahl Pfn. Höfflin-Hanke		18 Uhr Sprengel-Gottesdienst in Wildau mit Tischabendmahl Pfn. Felser	
3. April Karfreitag	Gottesdienst mit Abendmahl Sup. i.R. Szymanski	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Hanke	10.45 Uhr Sprengel-Gottesdienst in Zeuthen mit Abendmahl und Kirchenchor Pfn. Heimann/Kantor Finke-Tange	
4. April Ostermorgen	8 Uhr Friedhofsandacht Pfn. Höfflin-Hanke		6 Uhr Osternacht Team – anschließend Osterfrühstück im Gemeindehaus			6 Uhr Osternacht mit Abendmahl in Wildau mit Kirchenchor anschl. Osterfrühstück Pfn. Felser/Kantor Finke-Tange	
5. April Ostersonntag	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Wagner	Gottesdienst mit Taufe Pfn. Höfflin-Hanke	Gottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke	10.45 Uhr Sprengel-Familiengottesdienst im Freien in Zeuthen mit Posaunenchor Pfn. Felser/Kantor Finke-Tange	
6. April Ostermontag	10 Uhr Regional-Gottesdienst für Groß und Klein in der Friedenskirche Wildau anschl. Osterfrühstück Pfn. Felser/Pfn. Höfflin-Hanke						
12. April Quasimodogeniti	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst mit Taufe Pf. Hanke	Einladung in die Nachbargemeinden	Familiengottesdienst Pfn. Höfflin-Hanke und Team	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst Lektorin Deller
19. April Misericordias	Gottesdienst Pfn. i.R. Leu	Gottesdienst Pfn. i.R. Leu	Einladung in die Nachbargemeinden	Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Gottesdienst Pf. i.R. Kahlbaum	Gottesdienst Pfn. Felser	Gottesdienst Pfn. Felser
26. April Jubilare	Gottesdienst Sup. i.R. Szymanski	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst Pfn. Felser	Einladung nach Schulzendorf	Einladung nach Zeuthen	Gottesdienst mit Abendmahl Pfn. Höfflin-Hanke

Datum	Eichwalde Kirche 10.45 Uhr	Zth.-Miersdorf Dorfkirche 9.15 Uhr	Schmöckwitz Kirche 10.45 Uhr
3. Mai Kantate	10 Uhr Sprengekgottesdienst mit Abendmahl in Eichwalde Pf. Hanke und Chor		
10. Mai Rogate	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst zum Chankatag Pfn. Schön
14. Mai Christi Himmelfahrt	10 Uhr Regionalgottesdienst in der Dorfkirche Miersdorf Pf. Hanke		
17. Mai Exaudi	Lesegottesdienst Lektorin Gratzias-Tenzer	Lesegottesdienst Lektorin Gratzias-Tenzer	Andacht
23. Mai Samstag	18 Uhr Abendmahlsfeier zur Konfirmation		
24. Mai Pfingstsonntag	10 Uhr Konfirmations- gottesdienst Pf. Hanke und Team	Gottesdienst Pf. Wagner	Einladung nach Miersdorf
25. Mai Pfingstmontag	Ökumenischer Regionalgottes		
31. Mai Trinitatis	Gottesdienst Pf. Hanke	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Hanke	Einladung in die Nachbargemeinden
7. Juni 1. So. n. Trinitatis	Gottesdienst mit Abendmahl Pf. Hanke	Gottesdienst Pf. Hanke	10.45–14 Uhr Kirche Kunterbunt

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Veranstaltungen im Gemeindehaus, Dorfstraße 21 a

Konfirmanden Kl. 7 und 8 siehe Eichwalde und Kinder & Jugend

Gottesdienste

im Seniorenstift Charleston

Donnerstag, 12.4., 10 Uhr
Donnerstag, 10.5., 10 Uhr

Frauenhilfe

Pfn. i.R. Leu & Sup. i.R. Szymanski
Pf. Hanke

Dienstag, 7.4., 14.30 Uhr
Dienstag, 5.5., 14.30 Uhr

Gesprächskreis am Mittwoch

M. Liebermann im Museum Barberini
Potsdam-Wanderung mit Herrn Rühle

Mittwoch, 15.4., 12 Uhr
Mittwoch, 6.5., 10.30 Uhr

Gesprächskreis am Freitag

Gesprächsabend über die Psalmen
mit Sup. i.R. Szymanski „Ein Erfahrungs-
und Gebetsschatz für uns!“
Pfarrer Martijn Wagner berichtet über
Dietrich Bonhoeffers Leben und Wirken

Freitag, 24.4., 19 Uhr

Freitag, 29.5. 19 Uhr

GKR-Miersdorf

Mittwoch, 22.4. und 13.5., 19 Uhr

Auf einen Blick

Evangelische Kita „Senfkorn“

Dorfstraße. 21 a, 15738 Zeuthen-Miersdorf
Leiterin: Frau Krüger, Tel.: 033762 879491
E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Bankverbindung KG Miersdorf:

NEU: Empfängername! Evangelischer Kirchenkreisverband Süd
NEU: Verwendungszweck bitte angeben!
KG Miersdorf + Einzahlungsgrund
IBAN: DE03 1005 0000 4955 1904 86
Berliner Sparkasse

Der Gemeindegemeinderat informiert:

► **Frühjahrsputz Kirche am Samstag, 25. April, ab 9.30 Uhr.** Wir freuen uns über viele fleißige und helfende Hände. Einen kleinen Eimer und einen Lappen bitte mitbringen. Im Anschluss wollen wir uns, in gewohnter Weise, bei Kaffee, Tee und Kuchen im „Mauercafé“ stärken. Spenden für das leibliche Wohl sind herzlich willkommen.

► **Trödelmarkt auf dem Parkplatz der Kita Senfkorn in Zeuthen-Miersdorf. Am Samstag, 6. Juni von 10–14 Uhr** findet dieses Jahr bei uns wieder ein Trödelmarkt statt, allerdings wegen geplanter großer Baumaßnahmen an der Kirchenfassade und dem Kirchturm über den Sommer diesmal leider nicht

im Kirchengarten. Wir wollten aber 2026 wieder einen Trödelmarkt anbieten und hoffen trotz Verschiebung in die Dorfstr. 21a auf viele Stände und Besucher! Die Standgebühr beträgt wie immer 5 Euro und einen selbstgebackenen Kuchen. Der Erlös aus Standgebühr und Kuchenverkauf ist für den Erhalt unserer Kirche bestimmt. Der Aufbau ist ab 9 Uhr möglich, Stände und Tische sind selbst mitzubringen. Anmeldungen bitte telefonisch über das Kirchenbüro Eichwalde zu den Sprechzeiten oder per Mail an gemeindebuero@kirchen-an-der-dahme.de mit Bezug auf „Trödelmarkt Miersdorf“.

Herzliche Segenswünsche zum 100. Geburtstag!

Am 11. März 1926 wurde Hertha Müller in Rosenthal bei Dahme geboren. Am 11. März 2026 feierte sie in Zeuthen-Miersdorf ihren 100. Geburtstag. Über viele Jahre war sie in der Frauenhilfe und unserer Kirchengemeinde aktiv. Mit vielen Anderen wünschen wir von Herzen Gottes Segen im neuen Lebensjahr und bitten Gott auch künftig um seine Begleitung.

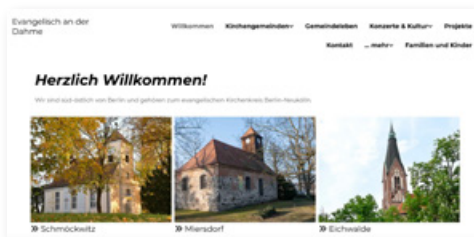
Pfarrer Matthias Hanke,
GKR Miersdorf & Kirchengemeinde



FOTO: PRIVAT

Neue Website!

Die neue und weiter im Aufbau befindliche Website unserer Region 8, zu der auch unsere Kirchengemeinde Miersdorf gehört, ist gestartet. Schauen Sie doch mal rein: www.kirchen-an-der-dahme.de



Kunstspeicher
Denkmal Museum Ausstellung Kunst

Laden
Köstliches vom Lande, Handwerkliches, ...
Di. - So. 11-18 Uhr

Wirtshaus
Di. - So. ab 11 Uhr
Di. - Do. warme Küche bis 20:00 Uhr
Fr. - So. warme Küche bis 20:30 Uhr

www.kunstspeicher-friedersdorf.de

FOTO: M. HANKE

BITTE ANMELDEN!

Gemeindeausflug für den Sprengel EMS ins Oderbruch am 5. Juli

In Friedersdorf, am Rande des Oderbruchs, befindet sich ein Grabstein für einen General Friedrich des Großen, der „Ungnade wählte, wo Gehorsam nicht Ehre brachte.“ Dort feiern wir mit der Ortsgemeinde zusammen den Gottesdienst und erfahren nicht nur die Geschichte zu diesem Spruch, der seine Kreise weit über das kleine Dorf zog. Im „Kunstspeicher“ wird es für uns das Mittagessen geben.

Anschließend fahren wir nach Seelow zur Gedenkstätte, um von den Seelower Höhen auf das Oderbruch zu blicken und eine weitere Geschichte zu hören, die mit dieser Gegend verbunden ist.

Zu Kaffee und Kuchen, den wir wieder mitbringen, geht es entweder zurück noch einmal nach Friedersdorf oder nach Sieversdorf. In Sieversdorf befinden sich die Orgelbauwerkstatt Scheff-

ler, die die Eichwalder Orgel restauriert hat, und auch ein Schloss, das nach der Wende wieder neu aufgebaut wurde.

- Abfahrt ab Kirche Miersdorf **um 8 Uhr**
- Abfahrt ab Kirche Eichwalde **um 8.15 Uhr**
- Abfahrt ab Kirche Schmöckwitz **um 8.30 Uhr**
- Preis pro Person inklusive Busfahrt und Mittagessen 50 Euro, Kinder bis 14 Jahre 25 Euro (Getränke beim Mittagessen sind bitte selbst zu zahlen)
- **Anmeldung** mit Bezahlung über die Gemeindebüros Eichwalde und Schmöckwitz zu den Sprechzeiten oder nach den Gottesdiensten im Sprengel EMS **ab 1. Mai bis zum 28. Juni!** Kuchenspenden sind wieder sehr willkommen!

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Kirchenkonzerte in der Kirche Schmöckwitz (siehe Regionalteil)

Gesungenes und Gelesenes	Freitag, 17.4., 20 Uhr
Duo ZIA „Musik Alter Kulturen und Jazz“	Freitag, 8.5., 20 Uhr
Susanne Erhardt „Virtuose Romantik“	Freitag, 29.5., 20 Uhr

Seniorenkreis

Gemeindesaal	Freitag, 10.4., 14.30 Uhr
	Freitag, 24.4., 14.30 Uhr
	Freitag, 22.5., 14.30 Uhr

Großeltern-Eltern-Kind-Singen

Gemeinderaum jeden Montag (an Schultagen) von 17.30 bis 18 Uhr

Frühjahrsputz

Kirchberg Samstag, 11.4., 10–12 Uhr
bei schlechtem Wetter Samstag, 18.4., 10–12 Uhr

Bücher und Gespräche

Gemeindehaus	Dienstag, 14.4., 20 Uhr
Gemeindehaus	Dienstag, 12.5., 20 Uhr

Chanka-Tag

Kirche und Gemeindesaal Sonntag, 10.5., 10.45-15 Uhr

Bibelgesprächskreis Interessierter „Auf der Suche – wir lesen in der Bibel“

Einführung in das Buch Ester Mittwoch, 22.4., 19 Uhr
Ester 1,1-22 Mittwoch, 27.5., 19 Uhr
bei Fam. Stadthaus, Karolinenhofweg 20

Friedensgebet

im April/Mai kein Friedensgebet

Gemeindekirchenrat

Gemeindesaal Mittwoch, 1.4. und 6.5., 19 Uhr

Ökumenischer Pfingstgottesdienst

Draußen vor der Kirche: **Pfingstmontag, 25. Mai, 10.45 Uhr** mit Superintendent Nottmeier und Christian Finke-Tange mit dem Posaunenchor aus Wildau. *Siehe auch Seite 5*

Frühjahrsputz

Dazu möchten wir einladen **zum Samstag, 11. April** (oder bei schlechtem Wetter Samstag 18. April) **von 10–12 Uhr**. Wir sollten mit Freude unseren schönen Kirchberg pflegen und nach der Arbeit bei einem Imbiss zusammen sein.

Hannelore Eisenmann

Gemeindeausflug Sprengel EMS

am 5. Juli ins Oderbruch – bitte anmelden ab 1. Mai!
Näheres auf Seite 27

Vorstellung Anne Sommerfeld

Ich bin Anne Sommerfeld und für Sie in der evangelischen Kirchengemeinde tätig. Sie finden mich zu den Bürozeiten am Dienstag in Schmöckwitz, oder Sie



lassen eine Nachricht auf dem Telefon der Kirchengemeinde (Anrufbeantworter). Gern nehme ich Anregungen und Hinweise auf, um etwas für Sie in die Wege zu leiten. Bitte informieren Sie mich, wenn Sie einen

Besuch wünschen. Brauchen Sie Hilfe, werden wir eine Lösung finden. Für Kassentätigkeiten wie Ein- und Auszahlungen bin ich ebenfalls für Sie da.
Anne Sommerfeld

Auf einen Blick

Evangelischer Kindergarten

Alt-Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
Leitung: Karina Gerritzen
Tel.: 030 3 4409443
Fax: 030 34409456
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Seniorenkreis

Hannelore Eisenmann
Tel.: 030 2422907

Bankverbindung KG Schmöckwitz:

Evangelischer Kirchenkreisverband Süd
Berliner Sparkasse
IBAN: DE92 1005 0000 4955 1906 30
BIC: BELADEVXXX
Bitte bei Verwendungszweck Ev. KG Bln.-Schmöckwitz und den Einzahlungsgrund angeben



**Gottesdienst
in Chanka**

FOTO: PRIVAT

Chanka-Tag mit Film und Markt

Wir folgen unserer Tradition der jährlichen Partnerschaftstage und laden ein zum Chanka-Tag am **Sonntag, 10. Mai, von 10.45 bis 15 Uhr**. Der Chanka-Tag beginnt mit einem Gottesdienst **um 10.45 Uhr** in der Kirche. Auch in diesem Jahr möchten wir Sie mitnehmen auf die gedankliche Reise zu unseren Partnern in die Gemeinde Chanka im Westen Äthiopiens.

Im Anschluss an den Gottesdienst zeigen wir den 20-minütigen Film „Das Leben der Entwurzelten“. Für diesen Film sind die Berliner Filmemacher Philipp Seifert und Raphael Schanz im Auftrag des ELM (Ev.-luth. Missionswerk in Niedersachsen) nach Äthiopien gereist, um die Situation von Binnengeflüchteten zu dokumentieren. Der Film beschreibt eindrücklich, was Binnengeflüchtete aus dem Osten Äthiopiens nach Adama führt. In bewegenden Szenen hören wir, wie Männer und Frauen unter dem Verlust ihrer Heimat, ihres Hab und Guts und ihres alten Lebens leiden. Allen voran erzählt der Protagonist Ibrahim Mohammed Hassan, wie er wieder Mut fasst und was sein Wunsch für die

Zukunft ist. Er kann Hoffnung schöpfen durch ein Unterstützungsprojekt, das gemeinsam mit dem diakonischen Zweig der Äthiopischen Evangelischen Kirche Mekane Yesus (EECMY DASSC), dem ELM und der großzügigen Unterstützung der Ev.-luth.

Landeskirche Hannovers durchgeführt wird. Am Ende berührt am meisten der Traum von Ibrahim Mohammed Hassan von einer Welt, in der alle Menschen gleich sind und in Frieden leben, unabhängig welcher Ethnie sie angehören mögen.

Diesen Film nehmen wir als Anlass, um uns auszutauschen und den Perspektivwechsel in eine andere Lebenswelt zu initiieren. Eine Referentin des ELM haben wir dazu angefragt.

Bei gutem Wetter wird es rund um die Kirche einen kleinen Marktplatz mit Informationen zu den Projekten und landestypischen Produkten geben. Alternativ treffen wir uns im Anschluss an den Gottesdienst im Gemeindesaal. Der Chanka-Kreis der Schmöckwitzer Kirchengemeinde freut sich auf Ihren Besuch!

Martina Jambor

Nachruf für Lieselotte Krause

Am 20. Februar haben wir auf dem Waldfriedhof in Wildau Abschied von Lieselotte Krause genommen. Für uns war Lilo immer mitten unter uns. Sie war sehr engagiert und stets hilfsbereit. Bei ihren Aufgaben im Gemeindegemeinderat, bei der Diakonie oder bei der Zusammenarbeit mit dem Kindergarten war sie unermüdlich. Für uns ein Vorbild und wir müssen diese Lücke ausfüllen. Auch nach dem Wegzug nach Köpenick war sie uns immer fest verbunden, mit unserer Gemeinde,

aber vor allem mit dem Seniorenkreis. Aber auch die Freundschaften im Yachthafen, in dem sie mit ihrem früh verstorbenen Mann arbeitete und danach mutig allein die Verantwortung dort getragen hat, waren ihr immer wichtig. Nun hat sie ihre Ruhestätte neben ihrer vor kurzem verstorbene Schwester gefunden. Für uns waren die vielen Jahre mit ihr eine sehr wertvolle Zeit, auf die wir dankbar zurückblicken.

Hannelore Eisenmann



FOTO: SENTA VÖLTER

Weltgebetstag der Frauen in Schmöckwitz

Frauen aus Nigeria, dem größten Land in Afrika, luden in diesem Jahr am 6. März zum Weltgebetstag ein. Nigeria ist ein Land von großer Vielfalt: der Völker, Religionen, Sprachen und Klimazonen. Viele Frauen dort leiden unter immensen sozialen Unterschieden, Not und Gewalt. In der Gottesdienstordnung aus Nigeria zeigten sie uns die Last der gesellschaftlichen Un-

terdrückung, der sie ausgesetzt sind, die prekäre Situation von Witwen und die Last der religiösen Verfolgung. In ihren Nöten finden sie Kraft im Glauben und in der Gemeinschaft. Sie glauben fest an Jesu Wort: Kommt! Bringt eure Last! So steht es, frei übersetzt nach Matth.11.28 als Motto über dem Weltgebetstag 2026.

Elisabeth Hertel

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Gottesdienst im Seniorenheim „Wilhelm-Busch“ Freitag, 24.4. und 29.5., 10.30 Uhr

Frühstück
Kreuzkirche Schulzendorf Dienstag, 8.5. und 9.6., 9 Uhr
(Anmeldung auf Blatt im Gottesdienst davor) im April Pause

Konfirmandenunterricht mittwochs, 17–18 Uhr
Kreuzkirche Schulzendorf

Seniorenachmittag Schulzendorf Mittwoch, 29.4. und 22.5.
Kreuzkirche Schulzendorf 14 Uhr

Seniorenachmittag Waltersdorf Mittwoch, 29. 4.,
gemeinsam mit Schulzendorf 14 Uhr
und 27.5.
14 Uhr
Gemeindehaus Waltersdorf

Chor donnerstags,
Kreuzkirche 19.30 Uhr
mit Kantor Aumeier (peteraumeier@web.de oder 0157 54397362)

Auf einen Blick

Ev. Kita „Mirjam“
Leiterin: Sarah Marmottin
Tel.: 033762 228893
E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Neu: Bankverbindung KG Schulzendorf-Waltersdorf:
Evangelischer Kirchenkreisverband Süd
Berliner Sparkasse
Verwendungszweck: Ev. KG Schulzendorf-Waltersdorf
IBAN: DE69 1005 0000 4955 1906 56, **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund angeben
(z. B. Kirchgeld oder Spende)



FOTO: PRIVAT

Abendmahlsdecke der Konfis

Am Gründonnerstag wird in Schulzendorf eine besondere Tischdecke den Abendmahlstisch schmücken. Sie ist vergangenes Jahr im Konfirmandenunterricht entstanden. Das Thema Abendmahl umfasst auch den Blick auf die eigene Schuld und das eigene Fehlverhalten. So haben die Konfis ihre Gedanken dazu aufgeschrieben und ungelesen in ein Stoffrechteck genäht. Danach wurden Versöhnungsworte aus der Bibel ausgewählt und entweder auf den Stoff gemalt oder geschrieben. Abschließend wurden die Stoffstücke zusammengenäht (Dank an Bettina Brummer!).
Christa Höfflin-Hanke

Familiengottesdienst am Weltgebetstag

In Verbundenheit mit Christ:innen auf der ganzen Welt haben wir am ersten Märzwochenende Weltgebetstagsgottesdienste in den Gemeinden gefeiert, so auch einen Familiengottesdienst in Schulzendorf. Wir hörten die Stimmen der Kinder und Familien aus Nigeria, bekamen einen Einblick in ihren Alltag und in ihre Gedanken über das Bibelwort: Kommt! Bringt eure Last, spricht Jesus! Was für

Fleißige Hände nähren die Stoffstücke mit Spitzenbändern zusammen.



Der diesjährige Gemeindeausflug geht nach Oederan im Erzgebirge.



FOTO: DOROTHEA SEIFERT

Die Kulisse in der Kreuzkirche stellt Nigeria dar für das Anspiel am Weltgebetstag

Lasten tragen wir mit uns? In der Kita, in der Schule, bei der Arbeit, zu Hause? Alles dürfen wir zu Gott bringen.
Christa Höfflin-Hanke

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

115 Jahre Friedenskirche Wildau 25.4., 14–16 Uhr

Konfirmanden-Unterricht

in der Kreuzkirche Schulzendorf mittwochs, 17 Uhr
Weitere Informationen bei Pfn. Christa Höfflin-Hanke
c. hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Posaunenchor

im Gemeindesaal Zeuthen mittwochs, 19.30 Uhr
Anfänger mit Jens Jouvenal (Tel. 0176 23756615) dienstags, ab 16 Uhr

Frauenkreis 13.5., 14.30 Uhr

Gesprächskreis zur Bibel mit Frau Mendel

in den Gemeinderäumen Dienstag, 28.4. und 26.5., 19 Uhr

„10 vor 12“ Gebet für den Frieden donnerstags, 11.50 Uhr
in der Kirche

Familien-CAFÉ am Berg in den Gemeinderäumen donnerstags, 15–17.30 Uhr

Gemeinsames Kaffeetrinken für alle donnerstags, 12 Uhr

Geburtstagskaffeetafel 15.4., 15 Uhr

Sprechzeiten des Kirchbüros donnerstags, 11–13 Uhr

Sprechzeiten Pfarrerin Felser donnerstags, 12–13 Uhr

Besuchsdienst

Möchten Sie besucht werden? Melden Sie sich gerne bei Pfarrerin Felser.

Hans Henschel – ein Nachruf

Unser langjähriges und sehr geschätztes Gemeindemitglied Hans Henschel verstarb am 4. Februar. Wir sind dankbar für alles gemeinsam Erlebte und möchten noch einmal auf die gemeinsame Zeit mit ihm zurückblicken. Stimmen aus der Gemeinde kommen hier zu Wort:

„ Mit Hans Henschel hat unsere Gemeinde ihre größte Stütze verloren.

„ Wir trauern um ihn, der immer für uns da war und die schwierigsten Angelegenheiten gemeistert hat. Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

„ Hans war ein außerordentlicher Mensch, der sich mit all seiner Kraft und Liebe seiner selbst gewählten Aufgabe bis zur letzten Minute hingab.

„ Am 5. Dezember wurde die Website unserer Kirche das letzte Mal von Hans aktualisiert. Dies ist nur ein Beispiel für deinen Dienst, deine Mühe und Hingabe. Vielen Dank für deinen unermüdlichen Einsatz in unserer Gemeinde.

„ Wir werden dein Andenken in Ehren halten und dich in Erinnerung behalten.

„ Hans hat sehr genau und akkurat gearbeitet, damit hat er uns stets ermutigt, uns in unserer Arbeit zu verbessern. Er hat Ideen und Dinge vorangebracht, stets hatte er Visionen und Ideen für die Zukunft der Gemeinde.

Dazu kamen der Wille und die Energie, diese Ideen auch umzusetzen.



FOTO: FRANK LINDNER

„ Wo sollen wir anfangen aufzuzählen, was Hans in der Gemeinde alles getan hat?

„ Hans war außergewöhnlich hilfsbereit, egal, wer gefragt hat, wenn er konnte, hat er geholfen.

„ Und in allem, was er tat, war er sehr genau, sehr akkurat und zuverlässig. Dazu war er vielseitig begabt, hatte viele Talente und Interessen.

„ Wir vermissen ihn schon jetzt.

Familienmesse

Am 30. Mai laden die Wildauer Vereine zur Familienmesse in das Kasino-Kulturhaus-Volkshaus ein. Auch die Friedenskirche Wildau wird mit einem Stand für Kinder und Familien vertreten sein. **Von 13 bis 18 Uhr** wird buntes Programm geboten, wir freuen uns auf regen Besuch!

Volkshaus Wildau, **30. Mai, 13–18 Uhr**

115 Jahre Friedenskirche

Am 2. April 1911 wurde die Friedenskirche Wildau geweiht. Wir laden Sie ein, ihr 115-jähriges Jubiläum gemeinsam mit uns zu feiern! **Am 25. April um 14 Uhr** haben Sie Gelegenheit, die Friedenskirche bei Kaffee und Kuchen näher kennenzulernen. Der Ortschronist Klaus Steinborn wird einen Vortrag halten und für Fragen zur Verfügung stehen. Auch für Kinder wird es ein Programm geben.

RÜCKBLICK

Weltgebetstag der Frauen

Am 6. März feierten wir den Weltgebetstag der Frauen mit einer Liturgie aus Nigeria. Die Geschichten der Frauen haben berührt und ermutigt, auch in schwierigen Zeiten an der Hoffnung festzuhalten. Musikalisch wurden wir von Julia Toasperm an der E-Gitarre begleitet. Im Anschluss genossen wir nigerianische Spezialitäten. Zwei Ehrenamtliche, die für das International Christian Centre for Missions, eine christliche Organisation in Nigeria, tätig sind, berichteten vom Dienst vor Ort und luden zum Gespräch ein. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen und mitgefeiert haben!

Neue Website

Liebe Geschwister, die neue Website der Friedenskirche ist im Aufbau. Unter www.kirchen-an-der-dahme.de/kirchengemeinden/wildau bekommt ihr einen ersten Eindruck!

► Alle Angebote für Kinder und Jugendliche unserer Region und alle Artikel zum Thema finden Sie unter der Rubrik „Kinder und Jugend“ auf den Seiten 12–16.

Frühlingskonzert „Sweet Bird“

in der Martin-Luther-Kirche
mit Susanne Erhardt, Greta Bänsch,
Christian Finke-Tange

Samstag, 9.5., 18 Uhr

Sittanz mit Petra

im Gemeindehaus Zeuthen
Kosten: 6 Euro pro Person und Teilnahme

dienstags, 10 Uhr

Frauengruppe Ü60

in Zeuthen im Gemeindehaus

Mittwoch, 15.4., 15 Uhr
Mittwoch, 13.5., 15 Uhr

Frauenkreis

in Zeuthen im Gemeindehaus
in Wildau im Gemeindehaus

Mittwoch, 22.4., 14.30 Uhr
Mittwoch, 13.5., 14.30 Uhr

Konfirmanden-Unterricht

in Kreuzkirche Schulzendorf
Weitere Informationen bei Pfn. Höfflin-Hanke c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

mittwochs, 17 Uhr

Singekreis „Singing for Beginners“

in Zeuthen im Gemeindehaus

9. und 16.4., 7. und 21.5.
jeweils 19 Uhr

Kirchenchor

im DESY, ab 20.4. in der Martin-Luther-Kirche

montags, 18.45 Uhr

Kantatenchor

im DESY, ab 20.4. in der Martin-Luther-Kirche

montags, 19.30 Uhr

Posaunenchor

im Gemeindehaus Zeuthen

mittwochs, 19.30 Uhr

Sprechzeiten

Gemeindebüro Zeuthen

dienstags, 15–18 Uhr

Vakanzverwaltung seit 1. Oktober 2025: Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke

Auf einen Blick

Evangelischer Kirchenkreisverband Sued
Berliner Sparkasse

IBAN: DE47 1005 0000 4955 1907 61 **BIC:** BELADEBEXX

Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund
und „Kirchengemeinde Wildau“ angeben

Karfreitag-Gottesdienst mit Chor

Im Gottesdienst **am Karfreitag, 3. April, um 10.45 Uhr** erklingen in der Martin-Luther-Kirche Ausschnitte aus der Markuspassion von Reinhard Keiser. Das bedeutende Werk des Hamburger Komponisten und Vorgänger von Telemann fand mehrfach Eingang in die Gottesdienste der Leipziger Thomaskirche und wurde dort von Johann Sebastian Bach bearbeitet und aufgeführt. Es singt der Kirchenchor unter der Leitung von Christian Finke-Tange. Den Gottesdienst mit Abendmahl gestaltet Pfarrerin Stefanie Heimann. Wir laden herzlich dazu ein.



FOTO: PIXABAY

Oster-Familiengottesdienst

Wir laden alle Großen und Kleinen herzlich ein zu unserem Familiengottesdienst **am Ostersonntag um 10.45 Uhr** im Freien vor unserer Kirche, bei schlechtem Wetter gehen wir rein. Musikalisch wird der Gottesdienst gestaltet von dem Posaunenchor Wildau-Zeuthen unter der Leitung von Christian Finke-Tange, die Predigt hält



FOTO: HEIDRUN BOJAHN

Pfarrerin Jennifer Felser. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr GKR Zeuthen

Konfirmationsgottesdienst

Am Pfingstsonntag, 24. Mai, um 10 Uhr feiern wir Konfirmationsgottesdienst in der Martin-Luther-Kirche Zeuthen mit Konfirmand:innen aus Zeuthen und Wildau. Den Gottesdienst halten Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke und Pfarrerin Jennifer Felser. Sie sind herzlich eingeladen.



FOTO: HEIDRUN BOJAHN

Der neue GKR-Vorsitzende stellt sich vor

Liebe Schwestern und Brüder, mein Name ist Moritz Wichmann, seit Januar bin ich Vorsitzender des Gemeindegemeinderates unserer Gemeinde. Ich bin 22 Jahre alt und seit meiner Konfirmandenzeit mit unserer Gemeinde eng verbunden. Derzeit absolviere ich ein duales Studium in der Justiz des Landes Brandenburg, das ich voraussichtlich im Dezember abschließen werde.

Seit nunmehr sechs Jahren darf ich im Gemeindegemeinderat mitarbeiten und habe in dieser Zeit viele Entwicklungen, Entscheidungen und Gespräche miterlebt und mitgestaltet. Dass ich dieses Amt in meinem Alter übernehmen darf, ist für mich keine Selbstverständlichkeit, sondern Ausdruck großen Vertrauens – und dafür bin ich Ihnen und euch sowie den anderen Mitgliedern des GKR sehr dankbar. Kirche bedeutet für mich Gemeinschaft, Verlässlichkeit und Verantwort-

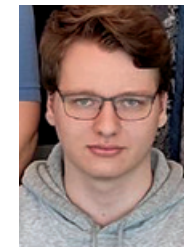


FOTO: PRIVAT

**GKR-
Vorsitzender
Moritz
Wichmann**

ung. Sie ist ein Ort, an dem unterschiedliche Generationen zusammenkommen, glauben, diskutieren und feiern. Gerade als junger Mensch ist es mir wichtig zu zeigen, dass Kirche Zukunft hat – wenn Menschen bereit sind, Verantwortung zu übernehmen und sie aktiv mitzugestalten.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre, auf Gespräche, Ideen und auch konstruktive

Diskussionen. Kirche lebt vom Mitmachen – und ich lade Sie herzlich ein, sich weiterhin einzubringen und unsere Gemeinde gemeinsam lebendig zu gestalten.

Für Anliegen oder Ideen stehe ich gerne im persönlichen Gespräch oder per E-Mail unter moritz.wichmann@gemeinsam.ekbo.de zur Verfügung. Herzliche Grüße
Moritz Wichmann

Auf einen Blick

Evangelischer Kirchenkreisverband Sued
Berliner Sparkasse
IBAN: DE61 1005 0000 4955 1908 00, **BIC:** BELADEBEXX
Bei Überweisungen bitte Einzahlungsgrund und „Kirchengemeinde Zeuthen“ angeben



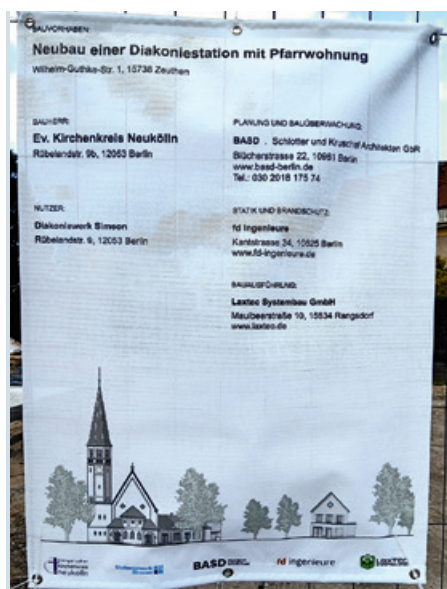
FOTOS: HEIDRUN BOJAHN

Die Baustelle gegenüber unserer Kirche

Bauvorhaben in der Wilhelm-Guthke-Straße

Auf unserem Grundstück in der Wilhelm-Guthke-Straße, gegenüber der Martin-Luther-Kirche, finden derzeit Bauarbeiten statt. Zugunsten des Evangelischen Kirchenkreises Neukölln haben wir ein Erbbaurecht bestellt. Gemeinsam mit dem Diakoniewerk Simeon errichtet unser Kirchenkreis dort eine Diakoniestation mit Pfarrdienstwohnung und Amtszimmer. Das neue Gebäude und unsere Kirche werden durch eine gemeinsame Heizungsanlage miteinander verbunden sein. Die Fertigstellung des Gebäudes ist für Ende 2026 geplant. Wir freuen uns auf die künftigen Nachbarn, neue Perspektiven für unsere Gemeindeglieder und eine moderne Heizung!

Ihr GKR-Zeuthen



Das Baustellenschild

Ab jetzt wieder Treffpunkt Kirche

Liebe Leserinnen und Leser, ab dieser Ausgabe erhalten Sie als Gemeindebrief wieder den Treffpunkt Kirche statt des Zeuthener Kirchenbriefs. Unsere Region im Süden von Berlin wächst zusammen und so wollen wir auch unsere Gemeindeglieder zukünftig über Neuigkeiten und Veranstaltungen unserer Schwestergemeinden in der Region 8 informieren.

Wir danken dem Redaktionsteam Pfarrerin i.R. Cornelia Mix, Hans Henschel(t), Dr. Heidrun Bojahr und Layouterin Christine Naumann für ihre Mitwirkung und ihre Arbeit an dem Zeuthener Kirchenbrief, der mit der



Wechsel auf Treffpunkt Kirche

Ausgabe Februar-März 2026 zum letzten Mal erschienen ist. Der GKR-Zeuthen

Tanzen belebt die Seele

Bewegung tut gut! Auch in hohem Alter ist es wichtig, beweglich zu bleiben. Frau Petra Klemens lädt Sie zu Sitztänzen ein, **immer dienstags um 10 Uhr** im Gemeindesaal der Martin-Luther-Kirche. Für die Teilnahme ist ein Beitrag von 6 Euro pro Person und Teilnahme zu entrichten. Näheres unter p.klemens@online.de oder 0157 50142050



Damen-Portemonnaie gefunden

Am 17. Januar nach dem Flötenkonzert haben wir vor der Kirche eine Geldbörse gefunden. Leider war darin kein Hinweis auf die Identität der

Eigentümerin. Wer es vermisst, melde sich bitte unter gkr-zeuthen@hallo.ms oder unter 033762 77235.

Aus Datenschutzgründen sind die Angaben zu Trauungen, Taufen und Beerdigungen hier online nicht sichtbar.

Kirchengemeinde Eichwalde

**Pfarramt des Sprengels Eichwalde –
Zeuthen-Miersdorf – Schmöckwitz/
Gemeindebüro der Gemeinden Eichwalde
und Zeuthen-Miersdorf**

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039
Internet: www.evkirche-eichwalde.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
donnerstags 10–12 Uhr (Frau Heinz)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita JONAS WAL

Leiterin: Kathrin Manthey
Tel. 030 67819575
E-Mail: kita.jonas-wal@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Jasmin Küster

j.kuester@kk-neukoelln.de
Tel.: 0175 8464502

Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf

Gemeindebüro

Stubenrauchstr. 19, 15732 Eichwalde
Tel.: 030 6758039

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
mittwochs 10–12 Uhr
(Frau Sandler/Herr Kaulbarsch)
freitags 10–12 Uhr (Pfarrer Hanke)

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Senfkorn

Leiterin: Ines Krüger
Tel.: 033762 879491
E-Mail: kita.senfkorn@evkf.de

Kirchenmusiker Peter Aumeier

Tel. 0157 54397362

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805
E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Berlin-Schmöckwitz

Gemeindebüro

Alt Schmöckwitz 1, 12527 Berlin
Tel.: 030 6 758117, Fax: 030 67818754
E-Mail: buero@evkirche-schmoeckwitz.de
Internet: evkirche-schmoeckwitz.de

Öffnungszeiten/Sprechzeiten
dienstags 16–17 Uhr

Pfarrer Matthias Hanke

Tel.: 033762 460021
E-Mail: m.hanke@kk-neukoelln.de

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz
E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Schmöckwitz

Leitung: Karina Gerritzen
Tel.: 030 34409443
E-Mail: kita.schmoeckwitz@evkf.de

Gemeindepädagogin Jasmin Küster

j.kuester@kk-neukoelln.de
Tel.: 0175 8464502

Kirchengemeinde Schulzendorf-Waltersdorf

Pfarramt Schulzendorf

Rosa-Luxemburg-Str. 25, 15732 Schulzendorf

Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke

Tel.: 033762 49819

E-Mail: c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Sprechzeit nach Vereinbarung

Verwaltungsmitarbeiterin Dorothee Heinz

E-Mail: d.heinz@kk-neukoelln.de

Ev. Kita Mirjam

Leiterin: Sarah Marmottin

Tel.: 033762 228893

E-Mail: kita.mirjam@evkf.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Friedenskirchengemeinde Wildau

Pfarramt

der Friedenskirchengemeinde Wildau

Kirchstr. 1, 15745 Wildau

Tel.: 03375 501104

E-Mail: buero@friedenskirche-wildau.de

www.friedenskirche-wildau.de

Gemeindebüro

Sprechzeit donnerstags 11–13 Uhr

Tel.: 03375 501104

Pfarrerin Jennifer Felser

Tel. 0151 24191626

E-Mail:

jennifer.felser@gemeinsam.ekbo.de

Sprechzeit donnerstags 12–13 Uhr

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de

Kirchengemeinde Zeuthen

Gemeindebüro Zeuthen

Schillerstraße 2, 15738 Zeuthen

Tel.: 033762 93313, Fax: 033762 46731

E-Mail: kirche.zeuthen@kk-neukoelln.de

www.kirchengemeinde-zeuthen.de

Öffnungszeiten

dienstags 15–18 Uhr

Pfarrerin Christa Höfflin-Hanke

Tel.: 033762 49819

E-Mail: c.hoefflin-hanke@kk-neukoelln.de

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kantor Christian Finke-Tange

Tel.: 03375 217638

cantusfinkus@t-online.de

Gemeindepädagogin Corinna Huschke

Tel.: 0179 1007805

E-Mail: c.huschke@kk-neukoelln.de